

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 88 (1970)
Heft: 28

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ueberbauung Tonhallestrasse in Wil SG. Projektwettbewerb unter vier eingeladenen, mit je 1000 Fr. fest entschädigten Teilnehmern. Veranstalter war die Firma Grossenbacher & Co., St. Gallen. Es war Rücksicht zu nehmen auf die Eingliederung der Geschäfts- und Wohnbauten in das Altstadtbild mit der Stadtmauer. Architekten im Preisgericht: Karl Keller, Stadtbaumeister, Winterthur, Peter Stutz, Winterthur, Oskar Müller, St. Gallen, sowie Rolf Wehrlin, Bauverwalter, Wil, als Ersatzmann. Ergebnis:

1. Rang (3000 Fr.) und Empfehlung zur Weiterbearbeitung
Strübi & Hollenstein, Wil, Mitarbeiter
Claudio Häne
2. Rang (2000 Fr.) H. Frank, Wil
3. Rang (1000 Fr.) L. Peterli, Wil
4. Rang F. Brauen, Bronschhofen

Die Ausstellung im Rathaus Wil, 2. Stock, Zimmer 26, dauert noch bis am Mittwoch, 15. Juli, werktags 8 bis 12 und 14 bis 18 h, Samstag 9 bis 12, 14 bis 17 h, Sonntag 14 bis 17 h.

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 13, 1970

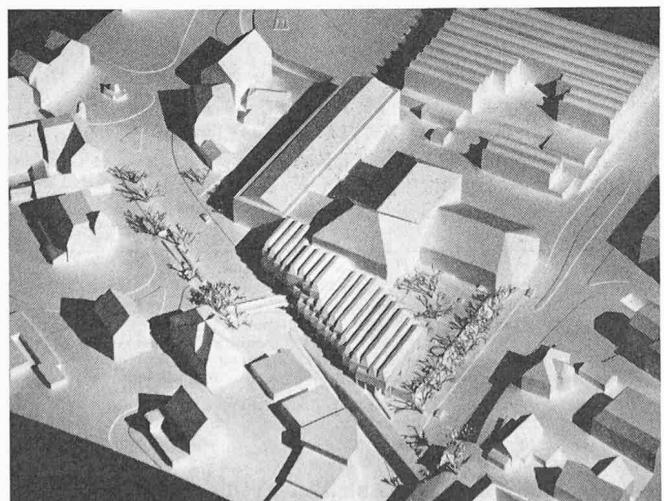
	Seite
Station expérimentale de réalimentation d'une nappe souterraine à Vessy (Genève). Par D. Baroni	185
Bibliographie	195
Informations SIA et diverses	196

Ankündigungen

Eidg. Technische Hochschule Lausanne

Für die *Neubauten auf dem Gelände von Doringy* sind Entwurfsaufträge an sieben Studiengruppen erteilt worden. Diese Gruppen haben ihren Sitz in folgenden Städten: Basel, Zürich, Solothurn, Bern, Lugano, Lausanne, Genf. Jede Gruppe hat ihren Vorschlag in Form von Plänen und Modellen eingereicht. Diese Dokumente werden öffentlich ausgestellt vom Freitag, 10., bis Sonntag, 26. Juli, im Pavillon 8 des Comptoir Suisse in Lausanne. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 16 bis 21 h, Samstag und Sonntag 9 bis 17 h.

3. Preis (5700 Franken), *Erwin Müller*, Zürich, Mitarbeiter *Hch. Blumer*: Versuch, das Kunsthau gegen die Rämistrasse hin zu öffnen und den Strassenraum optisch bis an den Altbau heranzuführen, indem der Erweiterungsbau parallel zum Hirschengraben entwickelt und gegen die Rämistrasse hin in der Höhe abgestaffelt wird. Der Neubau wird auf drei Ebenen an den Altbau geschlossen. In der Gesamterscheinung zeigt die schematische Anwendung und übermässige Repetition eines kleinteiligen Elementes einen Mangel an Straffheit und Kraft.



Schweizerische Bauzeitung • 88. Jahrgang Heft 28 • 9. Juli 1970

22. Dornbirner Messe

In den Hallen und auf dem Freigelände der Dornbirner Messe werden vom 1. bis 9. August 1970 rund 820 österreichische und ausländische Aussteller aus 20 verschiedenen Fachgruppen ihre neuesten Erzeugnisse für Industrie, Gewerbe, Handel, Landwirtschaft und Konsumenten vorstellen. Einige der vertretenen Fachgruppen seien genannt: Bauelemente und Baustoffe, Baumaschinen und Baugeräte, chemische Produkte, Elektrogeräte, Fertighäuser, Heizungsanlagen, Maschinen und Werkzeuge für die Holzbearbeitung, Klimaanlagen, Kunststoffe, landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Schwimmbecken usw. Im Rahmen der Dornbirner Messe findet zum fünften Male die Landeshandwerks- und Gewerbeausstellung statt. Außerdem sind zahlreiche Sonderschauen und Nebenveranstaltungen vorgesehen. Auskünfte erteilen: Export- und Mustermesse GmbH, A-6850 Dornbirn, Realschulstrasse 6, und die Österreichische Handelskammer in der Schweiz, Mühlbachstrasse 28, 8008 Zürich.

7. Int. Gebirgsausstellung und Tagung über Seilbeförderung, Turin 1970

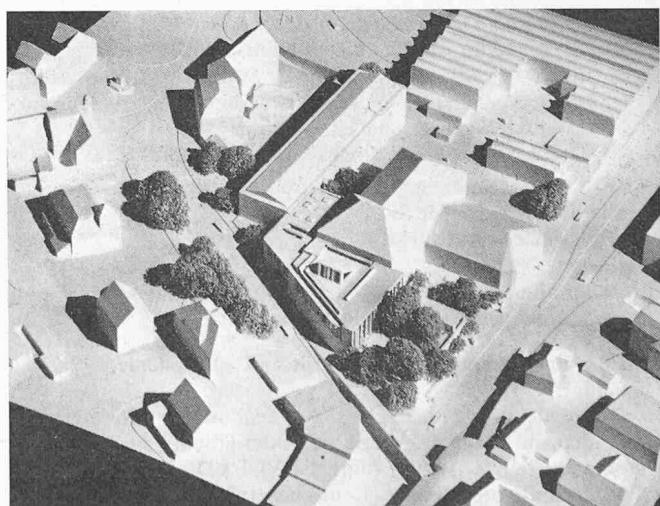
Die Ausstellung, vom 25. September bis 4. Oktober 1970, und die Tagung, am 27. und 28. September, behandeln alle einschlägigen Fragen der Wirtschaft und Verwaltung, des Rechts, von Technik in Anlage und Betrieb. Die besten Beiträge werden mit Preisen ausgezeichnet. Anmeldungen sind bis spätestens 31. August einzureichen an das Tagungssekretariat, I-10126 Torino, Corso Massimo d'Azeglio 15, zusammen mit der Gebühr von Lit. 10 000 bzw. Lit. 5000 pro Begleitperson.

«Hydrotransport I», the First International Conference on the Hydraulic Transport of Solids in Pipes

Final details of this conference, to be held at the University of Warwick, Coventry, England, from 1st—4th September, 1970, have been announced by the organiers, The British Hydromechanics Research Association (B.H.R.A.). Some 40 papers by authors from 12 countries will be presented at the Conference. Among the authors are recognized leading authorities in the field of hydraulic transport. The Conference will give an up-to-date picture of the state of this technology and should provide the impetus for wider utilization of this method of materials transport.

The inclusive charge for delegates attending the four-day Conference will be £ 34. This includes full accommodation,

4. Preis (5500 Franken), *Peter Weber*, Wald: Begrüssenswerte Konzentration der Baumasse des Erweiterungsbau zwischen bestehendem Haupttrakt, Verbindungstrakt und Hirschengraben. Der Altbau wird baukörperlich und architektonisch lediglich auf der Südseite tangiert. Die städtebaulich belebte Situation ermöglicht, den Park mit schönem Baumbestand an der Ecke Rämistrasse/Hirschengraben weitgehend freizuhalten. Die Südwestfassade der Erweiterung vermag nicht zu überzeugen.



registration fees, and preprints of papers. Intending delegates are advised to register as early as possible as a large attendance is anticipated. Full details and registration forms may be obtained from: Mr. H. S. Stephens, Hydrotransport I, The British Hydromechanics Research Association, Cranfield, Bedford, England.

Tagung «Dynamik der Klimaregelung», Zürich 1970

Die Schweizerische Gesellschaft für Automatik SGA (Wasserwerkstrasse 53, 8006 Zürich, Tel. 051 / 28 78 43) veranstaltet ihre 27. Tagung am 15. und 16. Oktober 1970 an der ETH Zürich, Auditorium 22c des Physikgebäudes, Gloriastrasse 35.

Donnerstag, 15. Oktober

- Tagungsleitung: Prof. Dr. P. Profos, ETH Zürich, Institut für Regelung und Dampfanlagen
- 09.00 Begrüssung und Einführung: Prof. Dr. P. Profos, Präsident der SGA
- 09.15 Dr.-Ing. W. Lück, Siemens AG, Karlsruhe: «Temperaturmessung»
- 10.00 Dipl.-Ing. K. Müller, T. U. Karlsruhe, Institut für Mess- und Regelungstechnik: «Feuchtegeber in Feuchteregelkreis»
- 10.30 Diskussion
- 11.15 Dipl. Ing. H. Gelpke, ETH Zürich, Institut für Regelung und Dampfanlagen: «Feindruckmessung über lange Messleitungen»
- 11.45 Diskussion
- 14.00 Dipl.-Ing. E. Bender, T. U. Karlsruhe, Institut für Mess- und Regelungstechnik: «Das dynamische Verhalten von Kreuzstrom-Wärmeaustauschern»
- 14.45 Dr.-Ing. R. Isermann, T. U. Stuttgart, Institut für Mess- und Regelungstechnik: «Das Regelverhalten eines Kreuzstrom-Wärmeaustauschers»
- 15.30 Diskussion
- 16.15 Dipl. Ing. P. Hartmann, ETH Zürich, Institut für Regelung und Dampfanlagen: «Versuche über die Dynamik eines Luftwäschers»
- 17.00 Diskussion

Freitag, 16. Oktober

- Tagungsleitung: Dipl. Ing. B. Junker, Fr. Sauter AG, Basel
- 09.00 D. Fitzgerald, The Heating and Ventilating Research Ass. Bracknell, England: «Einfluss der Raumgestaltung auf das Uebertragungsverhalten» (englisch)
- 09.45 Prof. Dr. P. Hemmi, ETH Zürich, Institut für Regelung und Dampfanlagen: «Systematische Untersuchungen über die Temperatur- und Feuchtedynamik von Typ-Räumen»
- 10.30 Diskussion
- 11.15 Dr. Galavic, Landis & Gyr, Zug: «Grösse und Trägheit der Speicherkomponenten in Wänden beheizter Räume»
- 12.00 Diskussion
- 14.30 Ing. E. Heck, H. Krantz, Lufttechnik, Aachen: «Einstellhilfen bei Hilfsregelgrössen-Aufschaltung»
- 15.15 Diskussion
- 15.45 Dipl. Ing. H. Leutenegger, ETH Zürich, Institut für Regelung und Dampfanlagen: «Über den Einfluss passiver Elemente im Regelkreis von Klimaanlagen»
- 16.10 Dipl. Ing. W. Werner, Gebr. Sulzer AG, Winterthur: «Untersuchungen an einer kombinierten Temperatur-Zuluftstrom-Regelung eines Raumes»
- 17.00 Diskussion, hierauf Schlusswort von Prof. Dr. P. Profos

Die Teilnahmegebühr beträgt **für beide Tage für einen Tag**
für Einzelmitglieder der SGA
und Delegierte von Kollektiv-
mitgliedern **Fr. 60.—** **Fr. 40.—**
für Nichtmitglieder **Fr. 90.—** **Fr. 60.—**
Jungmitglieder der SGA haben freien Zutritt.

2. IFAC-Symposium über Mehrgrössen-Regelsysteme, Düsseldorf 1971

Unter der Schirmherrschaft der Technischen Komitees für Anwendungen und für Theorie der International Federation of Automatic Control (IFAC) führt die VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik des Vereins Deutscher Ingenieure vom 11. bis

13. Oktober 1971 in Düsseldorf das 2. Symposium über Mehrgrössen-Regelsysteme durch. Folgende fünf Themen sollen behandelt werden: Theorie linearer Mehrgrössen-Systeme – Theorie optimaler Mehrgrössen-Regelsysteme und Theorie technischer Mehrschicht-Systeme – Anwendungen in der Verfahrenstechnik sowie Anwendungen in der Energieerzeugung und -verteilung.

Die Anmeldung von Beiträgen (Papers) zu den fünf Themen des Symposiums mit einer Zusammenfassung in Englisch (20 bis 30 Zeilen) soll bis spätestens 31. Oktober 1970 bei der VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik vorliegen. Es wird gebeten, die Beiträge sogleich einem der fünf Themen zuzuordnen. Über das Ergebnis einer Vorauswahl erhalten die Autoren bis spätestens 15. Dezember 1970 Nachricht. Gleichzeitig werden die Richtlinien für die Manuskriptabfassung zugeschickt. Die vollständigen Manuskripte (nur in Englisch oder Deutsch) müssen bis spätestens 28. Februar 1971 eingereicht werden, da die endgültige Auswahl durch das Internationale Programm-Komitee, dem hervorragende Fachleute aus der ČSSR, aus England, Italien, Ungarn, den USA, der UdSSR und aus Deutschland angehören, nur anhand der vollständigen Beiträge vorgenommen wird. Auf dem Symposium werden die Beiträge im Anschluss an Übersichtsvorträge, die zu den fünf Themen stattfinden, in Podiumsgesprächen diskutiert. Zu jedem Beitrag muss einer der Autoren persönlich anwesend sein. Simultanübersetzung Englisch-Deutsch und umgekehrt ist vorgesehen. Im Anschluss an das Symposium wird ein Tagungsberichtswerk (Proceedings) erscheinen.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass der Termin für das Symposium so gewählt ist, dass eine Teilnahme an der INTERKAMA (5. Internationaler Kongress mit Ausstellung für Messtechnik und Automatik) möglich ist, die vom 14. bis 20. Oktober 1971 in Düsseldorf stattfindet.

Weitere Auskünfte erteilt die VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

8. Tagung der Welt-Energie-Konferenz, Bukarest 1971

Diese Tagung der WEC (früher Welt-Kraft-Konferenz, WPC) ist vorgesehen für die Zeit vom 26. Juni bis 3. Juli 1971. Sowohl während wie auch nach der Konferenz werden gesellschaftliche Anlässe und Ausflüge veranstaltet. Das ausführliche Programm erscheint im November 1970. Unverbindliche Voranmeldungen nimmt entgegen das Comité National Roumain de la Conférence Mondiale de l'Energie, Boulevard Lacul Tei 1, Bucarest 30, Sectorul 2, Rumänien.

Kunstmuseum Bern

Die Ausstellung *Eduard Munch, das zeichnerische Werk*, umfasst 250 Aquarelle, Pastelle, Kreide-, Feder-, Bleistift- und Kohlezeichnungen aus dem Munch-Museum in Oslo, die zum grossen Teil erstmals ausgeliehen wurden. Die Ausstellung dauert bis zum 6. September 1970, geöffnet täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Dienstag auch 20 bis 22 h, Montagvormittag geschlossen.

Vortragskalender

Freitag, 10. Juli. 16.15 Uhr im Auditorium maximum der ETH Zürich. Abschiedsvorlesung von Prof. Dr. Albert Frey-Wyssling: «Lehre und Forschung in der Biologie.»

Dienstag, 14. Juli. ETH-Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik, 17.15 Uhr im Maschinenlaboratorium der ETH, Sonneggstr. 3, Hörsaal III. Dipl.-Ing. Roland Oehler, Abteilungsdirektor Hütte, Schweiz. Aluminium AG, Zürich: «Neuere Tendenzen bei der Aluminium-Elektrolyse.»

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 051 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich